

landes und seiner Vorfahren sind es hauptsächlich, deren Leben und Thaten uns mit magischem Zauber fesseln und mit dem schönen Netze der Erinnerung umstricken. So wie nun jedes Land, jede Stadt und jeder Ort seine eigene, von der übrigen Geschichte verschiedene, dennoch mit derselben engverwandte Geschichte hat; so ist es auch mit dem Lande beschaffen, zu dessen Bürgern und Bewohnern wir uns zählen. Die Geschichte von Voigtland, wenn auch ein ganz spezieller Theil der allgemeinen, ein unbedeutender der deutschen und ein Seitenzweig der von Sachsen, muß uns dennoch werth und achtbar bleiben, da es dasjenige Land ist, zu dessen Bewohnern wir erkohren sind, und die Schicksale derjenigen Menschen umfaßt, die wir als unsere Vorfahren verehren. Die Uebersicht der Voigtländischen Geschichte nun, die ich hier zu geben hoffe, ist aber keineswegs darauf berechnet, eine unständliche und alles erschöpfende Kenntniß zu geben; vielmehr nur, wie es der Zweck einer solchen Schrift erfordert, in kurzen und klaren Umrissen die Erscheinungen zu characterisiren, die im Laufe der Zeiten ans Licht getreten sind, und auf die Folgen aufmerksam zu machen, welche dieselben hervorgebracht haben. — — Die Darstellung in dieser Schrift ist hauptsächlich für die Jugend berechnet, damit sie dadurch geleitet, in Zukunft die größeren und umfassenderen Werke dieser Geschichte durchdringen und verstehen lerne, und diesem Zwecke gemäß muß hier die edelste Einfachheit, die bündigste Kürze, die größte Deutlichkeit und die sorgfältigste Vertheilung der Begebenheiten stattfinden; sie ist insbesondere für diejenige Jugend abgefaßt, die in den Schulen des Königl. Sächsischen Voigtlands gebildet und erzogen wird, und darum mußten auch die Begebenheiten dieses Theils von Voigtland besonders hervorgehoben und berücksichtigt werden. Diesen